

Komm, Herr Jesu, komm und baue

Text: Eduard Hug (1859-1915)

Musik: Eduard Hug (1859-1915)



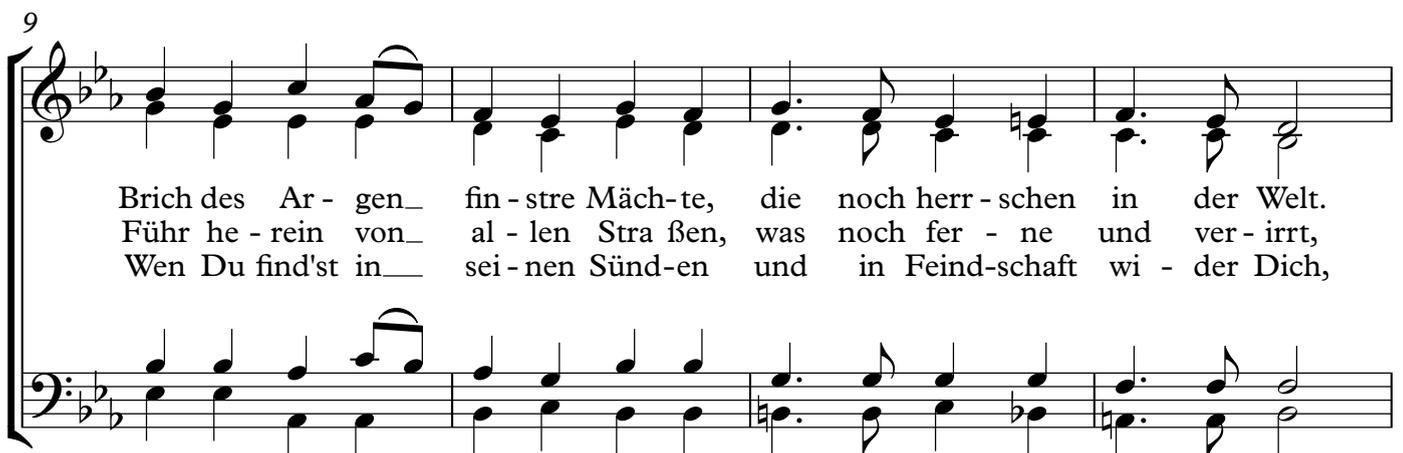
1. Komm, Herr Je - su, komm und bau - e Dei - nen heil - gen Tem - pel auf!
2. Rei - ni - ge Dir Dei - ne Her - de, ma - che sie zum Reich be - reit,
3. Dei - ne Trit - te, sie ver - zie - hen, Du willst nicht des Sün - ders Tod.

5



Dass die Welt Dich wie - der - schau - e. brich he - rein im Sie - ges - lauf.
dass Dein Volk Dir ähn - lich wer - de, von der Sün - de ganz be - freit.
Ach, für al - le, die Dich flie - hen, bringt Dein Kom - men bitt' - re Not.

9



Brich des Ar - gen fin - stre Mäch - te, die noch herr - schen in der Welt.
Führ he - rein von al - len Stra ß en, was noch fer - ne und ver - irrt,
Wen Du find'st in sei - nen Sünd - en und in Feind - schaft wi - der Dich,

13



Of - fen - ba - re__ Dei - ne Rech - te, All - ge - walt' ger__ Rat, Kraft, Held!
 o, be - keh - re,__ die Dich has - sen, gro - ßer__ Ret - ter,__ Freund und Hirt.
 den wird Dei - ne__ Stra - fe fin - den, heil' - ger__ Rich - ter__ sich - er - lich.

4. O ihr Jungfrau'n, hocherkoren,
 wachet, sorget für das Öl!
 Seid ihr aus dem Geist geboren,
 schmücket festlich Leib und Seel.
 Und ihr Knechte, nützt die Pfunde,
 kauft aus die Gnadenzeit.
 Bald bricht ein die große Stunde:
 Jesus kommt, macht euch bereit.